



*Mechanismus für  
wissenschaftliche Beratung (SAM)*

# Strategisches Krisenmanagement in der EU

*Gruppe leitender wissenschaftlicher Berater  
Wissenschaftliche Stellungnahme Nr. 13, November 2022*

Bericht  
unabhängiger  
Sachverständiger

Forschung und  
Innovation

## **Strategisches Krisenmanagement in der EU**

Gruppe leitender wissenschaftlicher Berater

Europäische Kommission  
Generaldirektion Forschung und Innovation  
Referat 03 – Wissenschaftspolitik, Beratung und Ethik

E-Mail-Adresse: EC-SAM@ec.europa.eu  
RTD-PUBLICATIONS@ec.europa.eu

Europäische Kommission  
B-1049 Brüssel

Redaktionsschluss: November 2022.

Dieses Dokument wurde für die Europäische Kommission erstellt, spiegelt jedoch nur die Ansichten der Autoren wider. Die Europäische Kommission haftet nicht für die Folgen der Weiterverwendung.

---

PDF	ISBN 978-92-76-53946-9	doi: 10.2777/64019	KI-07-22-602-DE-N
-----	------------------------	--------------------	-------------------

---

Luxemburg: Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union, 2023

© Europäische Union, 2023.



Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.

Für jede Verwendung oder Wiedergabe von Elementen, die nicht Eigentum der EU sind, muss gegebenenfalls direkt bei den jeweiligen Rechteinhabern eine Genehmigung eingeholt werden.

Bildnachweise: Titelseite: ©Levente Janos, #72605284; 2022. Quelle: stock.adobe.com

Leitende wissenschaftliche Berater – SAM, EGE  
UNABHÄNGIGE WISSENSCHAFTLICHE BERATUNG FÜR DIE POLITIKGESTALTUNG

# Strategisches **Krisenmanagement** in der **EU**

Verbesserung der Krisenprävention, -vorsorge,  
-reaktion und -resilienz der EU

***Gruppe leitender wissenschaftlicher Berater***

*Wissenschaftliche Stellungnahme Nr. 13, November 2022*

*(Weitere Informationen sind dem SAPEA Evidence Review Report Nr. 11 zu entnehmen.)*

*Brüssel, 22. November 2022*

## DIE EU KONTAKTIEREN

### Besuch

In der Europäischen Union gibt es Hunderte von „Europa Direkt“-Zentren. Ein Büro in Ihrer Nähe können Sie online finden ([european-union.europa.eu/contact-eu/meet-us\\_de](http://european-union.europa.eu/contact-eu/meet-us_de)).

### Per Telefon oder schriftlich

Der Europa-Direkt-Dienst beantwortet Ihre Fragen zur Europäischen Union. Kontaktieren Sie Europa Direkt

- über die gebührenfreie Rufnummer: **00 800 6 7 8 9 10 11** (manche Telefondienstleister berechnen allerdings Gebühren),
- über die Standardrufnummer: **+32 22999696**,
- über das folgende Kontaktformular: [european-union.europa.eu/contact-eu/write-us\\_de](http://european-union.europa.eu/contact-eu/write-us_de).

## INFORMATIONEN ÜBER DIE EU

### Im Internet

Auf dem Europa-Portal finden Sie Informationen über die Europäische Union in allen Amtssprachen ([european-union.europa.eu](http://european-union.europa.eu)).

### EU-Veröffentlichungen

Sie können EU-Veröffentlichungen einsehen oder bestellen unter [op.europa.eu/de/publications](http://op.europa.eu/de/publications). Wünschen Sie mehrere Exemplare einer kostenlosen Veröffentlichung, wenden Sie sich an Europa Direkt oder das Dokumentationszentrum in Ihrer Nähe ([european-union.europa.eu/contact-eu/meet-us\\_de](http://european-union.europa.eu/contact-eu/meet-us_de)).

### Informationen zum EU-Recht

Informationen zum EU-Recht, darunter alle EU-Rechtsvorschriften seit 1951 in sämtlichen Amtssprachen, finden Sie in EUR-Lex ([eur-lex.europa.eu](http://eur-lex.europa.eu)).

### Offene Daten der EU

Das Portal [data.europa.eu](http://data.europa.eu) bietet Zugang zu offenen Datensätzen der Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der EU. Die Datensätze können zu gewerblichen und nicht gewerblichen Zwecken kostenfrei heruntergeladen werden. Über dieses Portal ist auch eine Fülle von Datensätzen aus den europäischen Ländern abrufbar.

Die Welt sieht sich zunehmend mit systemübergreifenden Krisen konfrontiert, die sich über große Gebiete erstrecken und globale Dimensionen annehmen. Dazu gehören die Finanzkrise von 2008, die COVID-19-Pandemie sowie die durch den Krieg in der Ukraine und den Klimawandel verursachten Krisen. Zu den gemeinsamen Merkmalen dieser Bedrohungen und ihrer Auswirkungen auf die Gesellschaft gehört das Vorhandensein von mehreren Risikofaktoren, die Kaskadeneffekte in zunehmend miteinander verflochtenen Sektoren auslösen können. Die Geschwindigkeit, mit der sich Veränderungen ereignen, und die Komplexität von Krisen nehmen zu, und die daraus resultierenden Folgen sind immer häufiger unwiderruflich. In dieser wissenschaftlichen Stellungnahme wird der Schwerpunkt auf den systemischen Ansatz gelegt, der angesichts der Komplexität der Bedrohungen und ihrer Auswirkungen auf die Gesellschaft erforderlich ist. Ferner werden politische Empfehlungen dazu abgegeben, wie die EU ihr strategisches Krisenmanagement verbessern und sich gezielter auf Krisen vorbereiten, auf sie reagieren und sich von ihnen erholen kann. Diese wissenschaftliche Stellungnahme, die sich auf den Evidence Review Report des SAPEA-Konsortiums stützt, wird zusammen mit einer Erklärung zum Thema „Werte in Krisenzeiten: Strategisches Krisenmanagement in der EU“ der Europäischen Gruppe für Ethik der Naturwissenschaften und der Neuen Technologien (EGE) veröffentlicht.

*Studien und Berichte*

